

DANIEL NATER ERNEUT THURGAUER MEISTER

Am Sonntag, 11. September 1983, wurde in Müllheim die 2. Thurgauer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Wie schon im Vorjahr siegte wiederum der Einheimische Daniel Nater. Zugelassen waren Spieler, die entweder im Kanton Thurgau heimatberechtigt sind, im Kanton Thurgau wohnen oder einem Thurgauer Klub angehören. Schliesslich fanden sich am Spielort 9 Teilnehmer ein, die in zwei Gruppen eingeteilt wurden. Die beiden Besten des Vorjahres, Daniel Nater und Christian Hosner, wurden gesetzt und die anderen dazugelost.

Gruppe 1: Daniel Nater TKC Steinbruch Winterthur
 Roger Klotz TKC 1980 Winterthur
 Sandro Müntener vereinslos, Müllheim
 Michael Siegenthaler vereinslos, Frauenfeld
 Stefan Wyss vereinslos, Müllheim

Stefan Wyss	- Michael Siegenthaler	9:3	(3:1)
Daniel Nater	- Roger Klotz	11:7	(4:5)
Sandro Müntener	- Stefan Wyss	4:3	(1:2)
Daniel Nater	- Michael Siegenthaler	12:5	(5:2)
Roger Klotz	- Sandro Müntener	10:1	(3:1)
Daniel Nater	- Stefan Wyss	10:3	(5:1)
Roger Klotz	- Michael Siegenthaler	10:1	(5:0)
Daniel Nater	- Sandro Müntener	12:2	(3:1)
Roger Klotz	- Stefan Wyss	8:6	(5:3)
Sandro Müntener	- Michael Siegenthaler	5:3	(3:3)

1. Daniel Nater	4	4	-	-	45:17	8
2. Roger Klotz	4	3	-	1	35:19	6
3. Sandro Müntener	4	2	-	2	12:28	4
4. Stefan Wyss	4	1	-	3	21:25	2
5. Michael Siegenthaler	4	-	-	4	12:36	0

Gruppe 2: Christian Hosner TFC Sulgen
 Pascal Bachmann vereinslos, Hüttwilen
 Stefan Stutz vereinslos, Unterhörstetten
 Peter Siegenthaler vereinslos, Frauenfeld

Christian Hosner	- Pascal Bachmann	9:2	(5:2)
Stefan Stutz	- Peter Siegenthaler	3:1	(1:0)
Christian Hosner	- Stefan Stutz	6:2	(2:2)
Pascal Bachmann	- Peter Siegenthaler	5:2	(2:1)
Christian Hosner	- Peter Siegenthaler	9:2	(3:0)
Pascal Bachmann	- Stefan Stutz	5:2	(5:0)

1. Christian Hosner	3	3	-	-	24:6	6
2. Pascal Bachmann	3	2	-	1	12:13	4
3. Stefan Stutz	3	1	-	2	7:12	2
4. Peter Siegenthaler	3	-	-	3	5:17	0

Halbfinals: (Best of three)

Roger Klotz	- Christian Hosner	12:2 (6:2) + 11:5 (5:3) = <u>23:7</u>
Daniel Nater	- Pascal Bachmann	8:1 (3:1) + 13:4 (5:1) = <u>21:5</u>

Spiel um den 7. + 8. Platz:

Peter Siegenthaler - Stefan Wyss 5:0 forfeit

Spiel um den 5. + 6. Platz:

Stefan Stutz - Sandro Müntener 5:0 forfeit

Spiel um den 3. + 4. Platz:

Christian Hosner - Pascal Bachmann 9:3 (5:2)

Final um den 1. + 2. Platz:

DANIEL NATER - ROGER KLOTZ 16:4 (6:1)

Bemerkung zu den Forfeits: Stefan Wyss und Sandro Müntener konnten leider die Plazierungsspiele nicht mehr austragen, da sie an einem Fussballturnier teilnehmen mussten.

Schlussrangliste der 2. Thurgauer Einzelmeisterschaft:

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1. DANIEL NATER | TKC Steinbruch Winterthur |
| 2. Roger Klotz | TKC 1980 Winterthur |
| 3. Christian Hosner | TFC Sulgen |
| 4. Pascal Bachmann | vereinslos, Hüttwilen |
| 5. Stefan Stutz | vereinslos, Unterhörstetten |
| 6. Sandro Müntener | vereinslos, Müllheim |
| 7. Peter Siegenthaler | vereinslos, Frauenfeld |
| 8. Stefan Wyss | vereinslos, Müllheim |
| 9. Michael Siegenthaler | vereinslos, Frauenfeld |



Aus dem "Thurtal-Anzeiger" vom 16. September 1983:

Daniel Nater erneut Thurgauer Meister

Der Müllheimer Daniel Nater verteidigte am letzten Sonntag im Singsaal des Sekundarschulhauses Müllheim erfolgreich seinen Thurgauer Meistertitel. Die Teilnehmerzahl von neun blieb unter den Erwartungen, immerhin waren es doch zwei mehr als 1982. Mit viel Spannung wurden die Halbfinals erwartet. Daniel Nater traf auf die Überraschung Pascal Bachmann, Christian Hosner in den anderen Halbfinals, die im System «Best of three» ausgetragen wurden, auf den starken Roger Klotz (zwei Siege nötig). Zuerst waren die Spiele Roger Klotz - Christian Hosner. Der Sirmacher schlug Christian zweimal souverän, im ersten Spiel gleich mit 12:2, im zweiten mit 11:5. Somit war Roger als erster Spieler für den Final qualifiziert. Dass sein Gegner Daniel Nater heissen würde, an dem zweifelte kaum jemand im Raum. Es sollte auch so herauskommen, der Müllheimer gewann wie Roger Klotz beide Spiele ähnlich klar, mit 8:1 und 13:4. Der

Final versprach viel Zündstoff, denn beide spielen bei (verschiedenen) Winterthurer Klubs und wollten natürlich für ihren Verein den schönen Pokal holen. Daniel Nater hatte viel Respekt vor dem Sirmacher, der in den Halbfinalspielen doch sehr viel von seinem Können (vor allem im Sturm) zeigte. Nach etwa zwei Minuten Spielzeit schoss Daniel das 1:0 und doppelte Sekunden nachher mit dem 2:0 nach. Aber gleich darauf folgte das 1:2-Anschlussstor durch Roger. Wieder folgte eine ziemlich lange torlose Phase, dann aber folgten die Tore Schlag auf Schlag. Noch vor der Pause zog der Müllheimer bis auf 6:1 davon. Nach dem Seitenwechsel steigerte er sich in einen wahren Spielrausch und schoss in regelmässigen Abständen zum Teil herrliche Tore, was sich im brutalen Schlussresultat von 16:4 niederschlug. Im Spiel um Rang 3 gewann der Sulger Christian Hosner verdient mit 9:3 gegen Pascal Bachmann. Der Hüttwiler wehrte sich wiederum sehr tapfer, hatte aber

spielerisch keine Chance gegen den gut aufspielenden Christian. Die Schlussrangliste der 2. Thurgauer Meisterschaft sieht wie folgt aus: 1. Daniel Nater, 2. Roger Klotz, 3. Christian Hosner, 4. Pascal Bachmann, 5. Stefan Stutz, 6. Sandro Müntener, 7. Peter Siegenthaler, 8. Stefan Wyss, 9. Michael Siegenthaler. Neuer Klub in Frauenfeld! Die vier aus Frauenfeld und Hüttwilen stammenden Spieler, die an der Thurgauer Meisterschaft teilnahmen, entschlossen sich spontan auf den Vorschlag von Daniel Nater hin, einen eigenen Verein zu gründen. Der Name ist sehr wohlklingend, heisst der neue Klub doch VfB Frauenfeld. Die Sensation folgte aber erst zwei Stunden später: Daniel Nater und Roger Klotz entschlossen sich, zu diesem neuen Verein zu wechseln! Die ersten Freundschaftsvergleichskämpfe werden bereits am nächsten Sonntag, voraussichtlich gegen die Basler Rängers und den TKC Seuzach II, stattfinden. Hopp VfB! *dn.*